

Merkblatt zur Erstellung von Rezensionen im BA- und MA-Studium

1 Zielsetzung

Zielsetzung einer Rezension ist die kompakte und strukturierte schriftliche Zusammenfassung – inhaltlich, ggf. auch methodisch – eines bearbeiteten Textes (Aufsatz, Buch). Dies schließt eine eigene Bewertung des Textes (Stellungnahme, Kritik, Fragen...) ein.

2 Deckblatt

Das Deckblatt gibt einen Überblick über Kontext, Thema und Verfasser_in der Rezension. Es enthält folgende Angaben:

2.1 Kopf

Angabe der Institution	Ruhr-Universität Bochum
Angabe der Fakultät	Fakultät für Sozialwissenschaft
Sektion	Soziologie
Angabe des Lehrstuhls	Lehrstuhl für Soziologie/Soziale Ungleichheit und Geschlecht
Seminarleitung (Titel, Name)	Prof. Dr. Heike Kahlert
Semesterangabe	WiSe 2014/15 bzw. SoSe 2015 usw.
Titel der Lehrveranstal- tung	z.B. Soziologische Gegenwartsdiagnosen
Veranstaltungsnummer	z.B. 080 200

2.2 Komplette Literaturangabe des rezensierten Titels

siehe Seminarplan

2.3 Verfasser_in

Vollständiger Name der_s Verfasser_in der Rezension

Vollständige Postanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Telefonnummer, unter der der_die Verfasser_in für Rückfragen erreichbar ist

E-Mail-Adresse

Fachsemester

Veranstaltungsart (Seminar, Übung, Vorlesung, Vertiefungsseminar)

Fach

Angaben zum Studiengang (Grundstudium, Hauptstudium)

2.4 Datum der Abgabe

3 Formaler Aufbau

Grundsätzlich enthält eine Rezension Folgendes:

- Einleitung (Bezug zum Seminar bzw. aktueller Aufhänger als Hinführung zum Thema des besprochenen Textes)
- Aufbau/Struktur/Gliederung des rezensierten Textes
- Zusammenfassung der zentralen Fragen bzw. Thesen bzw. des Argumentationsgangs des Textes
- Angaben zu verwendeten Methoden und Umgang mit den Daten (bei empirischen Studien)
- Was leistet der Text im Hinblick auf die zentralen Fragestellungen der Lehrveranstaltung? Eigene Stellungnahme bzw. Kritik der Aussagen des Textes, evtl. auch Fragen an den Text

Rezensionen werden aufgrund ihrer Kürze nicht formal untergliedert.

4 Zitate und Quellenangaben im Text

Rezensionen können und sollen – in Maßen! – Zitate aus dem bearbeiteten Text enthalten. Diese sind als Zitate zu kennzeichnen (in doppelten Anführungszeichen) und mit Seitenangaben in Klammern (z.B. S. 15) zu versehen. Weitere Quellenangaben sind nicht erforderlich.

In der Regel enthalten Rezensionen keine weiteren Quellenangaben und/oder Verweise auf andere Texte.

5 Sprache, Sprachstil, kritische Distanz zum Text

Entwickeln Sie eine innere Distanz zum Gelesenen und bringen Sie dies sprachlich zum Ausdruck: (Auch soziologische) Texte verkünden nicht die – eine, einzige – Wahrheit, sondern eine mögliche Sichtweise auf die Dinge. Mit anderen theoretischen und politischen Vorannahmen und/oder einem anderen methodischen Vorgehen könnte sich der vermeintlich objektive Sachverhalt ganz anders darstellen!

Lösen Sie sich davon, dass Sie ‚alles‘ Gelesene aufgreifen und objektiv wiedergeben (wollen) können! Rezensionen sind notwendigerweise subjektiv-selektiv.

Verwenden Sie sprachliche Aktivkonstruktionen! Sie können auch in wissenschaftlichen Texten durchaus ‚ich‘ sagen bzw. schreiben, wenn dies der Aussage angemessen ist und in Maßen erfolgt.

Formulieren Sie kurze und klare Sätze! Bandwurmsätze mit komplizierten Verschachtelungen sind zwar sprachlich kleine Kunstwerke und wirken hoch intellektuell. Sie tragen aber nicht unbedingt zum Verständnis des geschilderten Sachverhalts und der Botschaften des Textes bei.

6 Formale Gestaltung und Umfang der Rezension

Achten Sie insgesamt auf ein gut lesbares Manuskript!

Schriftgröße: mindestens 12 Punkt

Zeilenabstand: 1,5-zeilig

Rand rechts und links: je mindestens 4 cm

Zeichenzahl (incl. Leerzeichen): 6.000 Zeichen bzw. 2 – 3 Seiten

Die Seitenzählung beginnt mit dem Deckblatt. Die Seitennummerierung beginnt mit dem Text. Die Seitenzählung endet mit dem letzten Blatt.

7 Termine und Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme

7.1 Abgabetermin der Rezension

Terminvorgaben der Dozentin sind grundsätzlich verbindlich. Änderungen bedürfen der vorherigen Vereinbarung mit der Dozentin und sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.

Rezensionen sollen zu der Sitzung, in der der zu rezensierende Text bearbeitet wird, fertig gestellt und spätestens zwei Tage vorher vorgelegt werden.

Die Rezensionen werden als PDF- oder Word-Datei per E-Mail zusammen mit der Eigenständigkeitserklärung (gesamt eine Datei!) an die Dozentin und ggf. den Tutor bzw. die Tutorin übermittelt. In Ausnahmefällen können sie auch im Sekretariat, Universitätsstraße 134, Raum 3/3.02, abgegeben oder postalisch zugeschickt werden (an: Prof. Dr. Heike Kahlert, Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft, Lehrstuhl für Soziologie/Soziale Ungleichheit und Geschlecht, Raum 3/3.14, Universitätsstraße 150, 44801 Bochum).

7.2 Durchsicht der Rezensionen

Die Korrektur von Seiten der Dozentin und ggf. des Tutors bzw. der Tutorin erfolgt in der Regel bis zur jeweiligen Seminarsitzung.

7.3 Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme

Die Bescheinigung für die erfolgreiche Teilnahme (Studiennachweis) erfolgt innerhalb der elektronischen Studienverwaltung (zurzeit über VSPL / CampusOffice).

Stand: 03/2015